



Amts- und Informationsblatt der Gemeinde HEINSDORFERGRUND

Jahrgang 2009

Freitag, 08.05.2009

Ausgabe 5

Himmelfahrt im Heinsdorfer Grund



2. Heinsdorfer Entenrennen im Raumbach

veranstaltet durch den Heimatverein
Heinsdorfergrund e. V.



Wann? 21. Mai 2009 Himmelfahrt
Wo? Alter Sportplatz Oberheinsdorf



Zusätzlich erwarten wir im Festzelt alle „Wanderer“ und bewirten diese mit kühlen Getränken und leckeren Speisen vom Holzkohlegrill sowie Musik!!! (Nähere Informationen finden sie im Innenteil)

Zur Himmelfahrt am 21. Mai lädt die Feuerwehr Hauptmannsgrün zum Tag der offenen Tür in`s Gerätehaus ein.

10:00 Uhr

Eröffnung der Festveranstaltung am Gerätehaus
der FFW Hauptmannsgrün (mit Bieranstich)



- Informationsveranstaltung in der Feuerwehr
- Zielspritzen mit Freddy Flink
- Technikschau der FF Hauptmannsgrün
- Erbsenklatschen für groß und klein



ab 14:30 Uhr

Rundfahrten mit dem Feuerwehrfahrzeug durch
Hauptmannsgrün

19:00 Uhr - 24:00 Uhr

“Tanzabend” im Gerätehaus mit Disco Müller & Müller

Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt!

Der Heimatverein veranstaltet das 2. Heinsdorfer Entenrennen.

Vorläufe und Hauptrennen: Kindergarten Unterheinsdorf, gegen Kindergarten Hauptmannsgrün, **ab 11:00 Uhr.**

Hauptpreis: *kostenloser Besuch im Kinderspielhaus Grünbach für jedes Kind des Siegerkindergartens!!!*

2. Preis: *großes Spaghettiesen für den gesamten Kindergarten*

Einzelstarter: **stündlich ab 13:00 Uhr**

Startgeld: **2 Euro**, diese fließen **100 %** durch Preise und Vergütung an die Kindergärten zurück.

Aufruf: Wer sponsert unseren Kindern das Startgeld? Betriebe, Handwerker, Gewerbetreibende, Omas, Opas, Onkels, Tanten, usw.!!!

Das Darstellen von Sponsorenschildern an der Rennstrecke ist möglich!
Durchtrainierte „Rennenten“ werden wieder vom Heimatverein bereitgestellt!

Zusätzlich erwarten wir im Festzelt alle „Wanderer“ und bewirten diese mit kühlen Getränken und leckeren Speisen vom Holzkohlegrill sowie Musik!!!

Werden die Roten „Enten“ wieder gewinnen???
Nächtliche Trainingsläufe wurden durch Anwohner beobachtet!!!

Doping, Kampfenten und Boxenluder sind auch in diesem Jahr nicht erlaubt!!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Nachrichten aus dem Kindergarten



Rückblick auf ein schönes Osterpicknick

Wir haben uns am 04. April 2009, einem wunderschönen Frühlingstag, an der Kita „Löwenzahn“ in Hauptmannsgrün getroffen, um eine Osterwanderung mit Picknick zu unternehmen. Gemeinsam liefen wir, die Kita-Kinder, Muttis und Vatis sowie einige Omas und Opas, in Richtung Kapstraße. Vorbei an dem einen oder anderen Bauernhof konnten wir die Schönheit der Natur entdecken. An der Kapstraße angekommen, hatte der Osterhase kleine Geschenke mit gefärbten Eiern versteckt. Außerdem gab es Roster vom Grill, die jedem gut schmeckten.

Hiermit möchten wir uns bei den Eltern bedanken, die uns die Eier gesponsert haben. Das sind Frau Müller, Frau Meyer, Frau Giebner und Frau Hilpmann. Ebenfalls bedanken wir uns bei allen Helfern, die in Heimarbeit die Eier so schön gefärbt haben. Ein weiterer Dank gilt dem Grillmeister Jörg Hilpmann und seinem Sohn Paul, der dem Osterhasen beim Verstecken half. Ein besonderer Dank gilt außerdem Herrn Brückner für die Roster, die wir preiswerter bekommen haben sowie auch der Bäckerei Zeidler, die uns die frischen Brötchen lieferten. Mit allen diesen Helfern war es ein sehr schöner und gelungener Osterausflug.

Nochmals vielen Dank sagt im Namen aller Kinder, Eltern und Erzieherinnen

Frau Schulze vom Elternrat!



Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach / Heinsdorfergrund

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl und die Wahl zum Gemeinderat und zu den Ortschaftsräten der Gemeinde Heinsdorfergrund am 07. Juni 2009

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Heinsdorfergrund wird an den Werktagen in der Zeit vom **18. Mai bis zum 22. Mai 2009** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag, 18. Mai 2009 09:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, 19. Mai 2009 09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, 20. Mai 2009 09:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag, 21. Mai 2009 geschlossen (Feiertag)
Freitag, 22. Mai 2009 09:00 – 13:00 Uhr

im **Bürgerbüro der Stadt Reichenbach im Vogtland, Markt 7 in 08468 Reichenbach** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **18. Mai bis zum 22. Mai 2009**, spätestens am 22. Mai 2009 bis 13:00 Uhr, bei der

**Stadt Reichenbach im Vogtland,
Bürgerbüro, Markt 7 in 08468 Reichenbach**

schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eine Berichtigung beantragen bzw. Einspruch einlegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **17. Mai 2009** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebietes
- bei der Europawahl das Gebiet des Vogtlandkreises
 - bei der Gemeinderatswahl das Gebiet der Gemeinde
 - bei der Ortschaftsratswahl das Gebiet der Ortschaft
- oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn er verhindert ist, in dem Wahlbezirk zu wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn

- a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, den Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses rechtzeitig zu beantragen,
- b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis entstanden ist oder
- c) sein Wahlrecht im Einspruchs-/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **05. Juni 2009, 18.00 Uhr**, bei der **Stadt Reichenbach im Vogtland, Bürgerbüro, Markt 7 in 08468 Reichenbach** mündlich, schriftlich durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden. Der elektronische Wahlscheinantrag ist zu finden unter: www.reichenbach-vogtland.de

Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

In Fällen gemäß Punkt 5.2 und wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der An-

trag noch bis zum **Wahltag 15:00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis **zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte zugleich folgende Briefwahlunterlagen:

Für die Europawahl

- einen amtlichen weißen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Für die Gemeinderats-/Ortschaftsratswahl

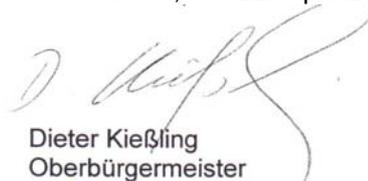
- einen amtlichen hellgelben Stimmzettel für die Gemeinderatswahl
- einen amtlichen hellgrünen Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl
- einen amtlichen gelben Wahlumschlag
- einen amtlichen orangefarbenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am Wahltag 15:00 Uhr, ausgehändigt. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag 18:00 Uhr** eingeht.

Der amtliche Wahlbriefumschlag wird durch die Deutsche Post AG unentgeltlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Reichenbach, den 22. April 2009


Dieter Kießling
Oberbürgermeister



Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach / Heinsdorfergrund

Öffentliche Bekanntmachung

über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderates und Ortschaftsrates in den Ortsteilen der Gemeinde Heinsdorfergrund am 07. Juni 2009

Gem. § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 23. April 2009 die eingereichten Wahlvorschläge für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

Für die Wahl zum Gemeinderat in Heinsdorfergrund wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1 Freie Wählergemeinschaft Heinsdorfergrund

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Kaiser, Steffi	1974	Bankkauffrau	Am Berg 10, OT Unterheinsdorf 08468 Heinsdorfergrund
2.	Meichsner, Kevin	1980	Augenoptiker	Reichenbacher Str. 106, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

3.	Wolf, Patrick	1986	Metallbauer	Reichenbacher Str. 117, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
4.	Georgi, Uwe	1960	Elektromeister	Wiesenweg 7, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
5.	Dittmar, Silke	1975	Bürokauffrau	Am Gasthof 11, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
6.	Franke, Andrea	1963	Diplomlehrerin	Waldstr. 15, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
7.	Winter, Wilfried	1959	Angestellter	Reichenbacher Str. 133, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
8.	Ebersbach, Andreas	1968	Landwirt	Hauptstr. 64, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
9.	Löffler, Wolfgang	1960	Dipl.Ing. für Landtechnik	Reichenbacher Str. 161, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

2 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) – Offene Liste

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Eckstein, Jürgen	1950	Dipl.Ing. (FH)	Reichenbacher Str. 257, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
2.	Dr. Müller, Wolfgang	1951	Projektleiter	Birkengasse 6, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
3.	Prenzel, Bernd	1954	Bauingenieur	Buchenweg 24, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
4.	Schrötter, Birgit	1966	Erzieherin	Voigtsgrüner Str. 6, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

3 Gemeinsame Liste Ortschaftsrat Oberheinsdorf

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Männel, Karsten	1966	selbst. Unternehmer	Reichenbacher Str. 177, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

4 DIE LINKE (DIE LINKE)

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Ruschitschka, Marc	1988	Auszubildender	Angerweg 5, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Für die Wahl zum Ortschaftsrat Unterheinsdorf wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1 Freie Wählergemeinschaft Heinsdorfergrund

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Dittes, Reiner	1965	Elektromonteur	Reichenbacher Str. 28, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
2.	Neupert, Thomas	1964	Fernsehtechniker	Reichenbacher Str. 61, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
3.	Pippig, Brigitte	1956	Angestellte	Reichenbacher Str. 71, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
4.	Haase, Grit	1973	Frisör	Reichenbacher Str. 70, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
5.	Schmidt, Cornelia	1970	selbständig	Vogelsang 5, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

2 DIE LINKE (DIE LINKE)

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Ruschitschka, Marc	1988	Auszubildender	Angerweg 5, OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Für die Wahl zum Ortschaftsrat Oberheinsdorf wurde folgender Wahlvorschlag zugelassen:

1 Gemeinsame Liste Ortschaftsrat Oberheinsdorf

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Hofmann, Torsten	1972	Zimmerer	Waldkirchner Weg 5, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
2.	Männel, Klaus	1938	Rentner	Reichenbacher Str. 177, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
3.	Hofmann, Ralf	1963	Kfz-Schlosser	Waldkirchner Weg 1, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
4.	Härtel, Uwe	1941	Rentner	Waldkirchner Weg 2, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
5.	Mothes, Gisela	1956	Angestellte	Reichenbacher Str. 167, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund
6.	Prager, Christian	1952	Bürokaufmann	Am Raumbach 22, OT Oberheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde. Bei der Ortschaftsratswahl in Oberheinsdorf findet somit Mehrheitswahl statt.

Für die Wahl zum Ortschaftsrat Hauptmannsgrün wurde folgender Wahlvorschlag zugelassen:

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) – Offene Liste

Lfd.-Nr.	Name	Geb.-Jahr	Beruf oder Stand	Anschrift
1.	Prenzel, Bernd	1954	Bauingenieur	Buchenweg 24, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
2.	Schrötter, Birgit	1966	Erzieherin	Voigtsgrüner Str. 6, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
3.	Gruber, Christian	1957	selbständig	Hauptstr. 62, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
4.	Lauenstein, Marco	1978	Industriemechaniker	Reichenbacher Str. 251, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
5.	Jung, Wolfgang	1957	Energieberater	Hauptstr.83, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund
6.	Walsmann, Hans-Georg	1963	Dipl.Ing. für Automatisierung	Hauptstr. 125, OT Hauptmannsgrün, 08468 Heinsdorfergrund

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde. Bei der Ortschaftsratswahl in Hauptmannsgrün findet somit Mehrheitswahl statt.

Reichenbach, den 28. April 2009


Dieter Kießling
Oberbürgermeister



Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach / Heinsdorfergrund

Öffentliche Bekanntmachung

Wahlbekanntmachung der Gemeinde Heinsdorfergrund

1. Am Sonntag, den **07. Juni 2009** finden in der Bundesrepublik Deutschland

- die **Wahl zum Europäischen Parlament** und gleichzeitig – in denselben Wahlräumen
- die **Gemeinderatswahl** und
- die **Ortschaftsratswahl in den Ortschaften Unterheinsdorf, Oberheinsdorf und Hauptmannsgrün**

statt.

Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde Heinsdorfergrund ist in folgende 3 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraumes
801	Ortsteil Unterheinsdorf	Turnhalle, Alter Schulweg 1
802	Ortsteil Oberheinsdorf	Gemeindeverwaltung, Reichenbacher Straße 173
803	Ortsteil Hauptmannsgrün	Grundschule, Hauptstraße 55

In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten bis zum **17. Mai 2009** zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Die Ermittlung der Briefwahlergebnisse für die Wahl zum Europäischen Parlament wird durch die Briefwahlvorstände der Stadt Reichenbach im Vogtland vorgenommen. Diese treten am Wahltag um 15:00 Uhr im Rathaus, Markt 1 in 08468 Reichenbach in den Zimmern 324 und 127 zwecks Zulassung zusammen. Die Ergebnisermittlung erfolgt ab 18:00 Uhr.

Die Briefwahlergebnisse der Gemeinderatswahl und der Ortschaftsratswahlen werden in den Wahlvorständen der Ortschaften mit ausgezählt. Die Zulassung der Wahlbriefe erfolgt durch den Gemeindevahlausschuss der Gemeinde Heinsdorfergrund. Dieser tritt am Wahltag um 16:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung, Reichenbacher Straße 173, Zimmer 2 in 08468 Heinsdorfergrund zusammen.

Für Wahlberechtigte mit körperlicher Beeinträchtigung sind folgende Wahlräume so ausgewählt und

eingerrichtet, dass ihnen die Teilnahme an der Wahl möglichst erleichtert wird:

Wahlbezirk	Einrichtung	Anschrift
801	Turnhalle, Alter Schulweg 1	Ortsteil Unterheinsdorf

Wer nicht in diesem Wahlbezirk wohnt, diesen Wahlraum aber nutzen will, muss im Bürgerbüro der Stadt Reichenbach im Vogtland, Markt 7 in 08468 Reichenbach einen Wahlschein beantragen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen **Personalausweis - Unionsbürger** einen gültigen **Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen**. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Stimmzettel für die **Wahl zum Europäischen Parlament** sind von weißer Farbe, die für die **Gemeinderatswahl** von gelber Farbe, die für die **Ortschaftsratswahl** von hellgrüner Farbe.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. **Bei der Wahl zum Europäischen Parlament:**

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Vogtlandkreis

- a) durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Vogtlandkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

5. **Bei den Kommunalwahlen**

5. 1. Bei der Gemeinderatswahl:

Jeder Wähler hat **drei** Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

1. die für das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gem. § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge.

Findet **Verhältnswahl** statt, so können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

Der Wahlberechtigte kann seine Stimmen Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).

Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. 2. Bei der Ortschaftsratswahl Unterheinsdorf:

Jeder Wähler hat **drei** Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

1. die für das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gem. § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge.

Findet **Verhältnswahl** statt, so können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

Der Wahlberechtigte kann seine Stimmen Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).

Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Bei den Ortschaftsratswahlen in Oberheinsdorf und Hauptmannsgrün enthält der Stimmzettel:

1. den für das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschlag unter Angabe seiner Bezeichnung,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge und
3. drei freie Zeilen.

Bei der Ortschaftsratswahl in Oberheinsdorf und Hauptmannsgrün findet **Mehrheitswahl** statt.

Es können Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind, und andere Personen gewählt werden. Der Wahlberechtigte kann jedem Bewerber oder jeder anderen Person nur **eine** Stimme geben.

Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

1. Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise,
2. andere Personen durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

Wer einen **Wahlschein** hat, kann

- a) durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde/Ortschaft oder
- b) durch Briefwahl

wählen.

6. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem andern Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 EuWG).

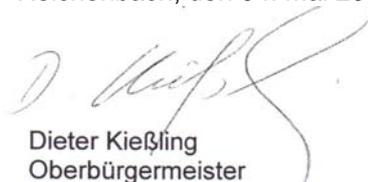
Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs.1 und 3 Strafgesetzbuch).

8. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlschäfts möglich ist.

Reichenbach, den 04. Mai 2009


Dieter Kießling
Oberbürgermeister



Mitteilung

Stellenausschreibung

Für die Betreuung des Mühlteichgeländes sucht die Gemeinde kurzfristig 2 geringfügige Beschäftigte. Die Arbeiten fallen hauptsächlich am Wochenende an.

Bewerbungen richten Sie bitte an die Gemeinde Heinsdorfergrund, Reichenbacher Str. 173, 08468 Heinsdorfergrund.



Reiner Löffler
Bürgermeister

Feuerwehrgeschehen

Oberheinsdorfer Feuerwehr zu Gast in Ungarn

Gyula, eine Stadt im Südosten Ungarns und nahe zur Grenze Rumäniens gelegen, ist zum 2. Mal nach 1993 Gastgeber der

XVIII. Internationalen Feuerwehrsternfahrt vom 21. bis 24. Mai 2009.

Bekannt auch über die Grenzen Ungarns hinaus wurde Gyula durch seine vielen historischen Denkmäler. Die einzige unversehrt gebliebene Ziegelburg von Europa ist selbst eine hervorragende Sehenswürdigkeit. Und auch das Gyulaer Burgbad im zweihundert Jahre alten Urpark des Schlosses gelegen mit seinen 20 Becken, die auf 8,5 ha verteilt sind, gehören dazu. Das 72 Grad Celsius warme Wasser kommt aus rund 2.000 Meter Tiefe.

Im Jahr 1974 hatte ein kleiner Kreis von Feuerwehrfunktionären, an der Spitze der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Krumpendorf am Wörthersee, die Idee, ein periodisch wiederkehrendes Feuerwehrfestival zu veranstalten. Die erste Veranstaltung dieser Art fand 1975 in Krumpendorf, heute Sitz der

„Internationalen Feuerwehrsternfahrt Organisation“
(IFSO)

statt.

In den bisherigen 17 Treffen waren

Österreich		6 x	
Deutschland	4 x		
Schweiz	1 x		
Slowenien		2 x	
Italien	2 x		
Dänemark		1 x	und
Ungarn	1 x		Gastgeber.

Unsere Wehr war mit den 4 bis 5000 Feuerwehrleuten nicht nur aus Europa, sondern auch aus den USA, aus Kanada und Venezuela zusammen in

- Bad Schlema / Deutschland 2003
- Bled / Slowenien 2005
- Stumm / Österreich 2007

und erlebte unvergessliche Stunden. Allein der Empfang der Oldtimer-Technik, die Eröffnungsfest mit Hissung der Sternfahrerfahne, die Oldtimer-Rundfahrten (vor

allem in Bled und Stumm), die Feuerwehrumzüge bzw. Feuerwehrparaden haben einen tiefen Eindruck hinterlassen.

War es uns in der Vergangenheit möglich, unsere beiden Oldtimer mitzunehmen, so müssen wir dieses Mal verzichten. Unser Opel wird komplett restauriert und den Mercedes allein zu verladen, wird zu teuer, dass können wir uns in diesem Jahr nicht leisten. Wir werden im Festumzug stolz unsere Fahne tragen und unsere Wehr, unsere Gemeinde und den Vogtlandkreis gebührend repräsentieren. Denn auch diesmal wird es, die Freiwillige Feuerwehr Oberheinsdorf, die als einzige Wehr aus dem Vogtland an einem solchen internationalen Feuerwehrtreffen teilnimmt.



Die Feuerwehr sagt DANKE

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Unterheinsdorf, Hauptmannsgrün und Oberheinsdorf bedanken sich bei der Familie Dittrich aus Hauptmannsgrün für die Einladung zur Einweihung der wiedererrichteten Scheune am 21. März 2009.

Die alte Scheune wurde am 25. Juni 2008 durch ein Feuer nach einem Blitzschlag zerstört.

Durch den Einsatz der Feuerwehren des Heinsdorfergrundes, sowie Reichenbach, konnte ein Übergreifen des Feuers auf weitere Gebäude des Vier-Seiten-Hofes verhindert werden.

Danke für's Danke!

Sonntag / FF Oberheinsdorf



Schulische Nachrichten

Känguru-Wettbewerb – Wir waren dabei

Am 19. März 2009 knobelten 15 mathematisch interessierte Schüler der GS Hauptmannsgrün an den Aufgaben des Känguru-Wettbewerbs. An diesem internationalen Wettbewerb nahmen in 8.000 deutschen Schulen weit über 800.000 Schülerinnen und Schüler teil. Die Teilnahme soll die Freude an der Beschäftigung mit der

Mathematik wecken und festigen und durch das Angebot an interessanten Aufgaben die selbstständige Arbeit im Unterricht fördern. Insgesamt galt es 21 Aufgaben in drei verschiedenen Schwierigkeitsstufen zu lösen. In der AG Mathematik wurde anschließend gemeinsam nach Lösungswegen gesucht. Nun sind alle auf die Platzierung gespannt, denn erst in einigen Wochen kommen die zentralen Auswertungen und Preise aus Berlin.



Auf den Spuren von Stups in der Grundschule Hauptmannsgrün

Von wegen „Stups der kleine Osterhase fällt andauernd auf die Nase“. In der Grundschule hat er 30 seiner Freunde aus Schokolade für die Vorschulkinder versteckt – und das ziemlich geschickt. Bei der Suche hatten die Knirpse viel Spaß, kamen aber auch ganz schön ins Schwitzen. Da sie allerdings weder auf die Nase und schon gar nicht auf den Kopf gefallen sind, waren sie, wie man auf dem Foto erkennen kann, alle erfolgreich. Außerdem bewiesen die Kinder an diesem Tag beim Bemalen von österlichen Gipsfiguren, wie sicher sie bereits den Pinsel schwingen können.

Auch in den vorangegangenen Vorschulstunden waren die Kleinen ganz **GROSS**. Sie zeigten den Lehrern und „Einstern“, ihrem treuen Begleiter in ihrem Arbeitsheft, dass sie sich schon prima mit Leim, Schere, Farben, Mengen und Mustern auskennen. Hierbei bewiesen sie, dass sie im Kindergarten und zu Hause bereits eine ganze Menge gelernt haben und schon bestens auf den Schnupperbesuch in der ersten Klasse am 08.05.2009 vorbereitet sind.

In den noch verbleibenden, 14-tägig durchgeführten Vorschulstunden haben die Kinder weiter die Gelegenheit, sich untereinander und ihre zukünftigen Lehrer kennen zu lernen, damit der baldige Schulanfang in für sie schon vertrauter Atmosphäre gut gelingen kann.



Ich mach mit beim ADAC-Jugend-Fahrrad-Turnier

Unter diesem Motto starteten am 21.04.2009 die Schüler der GS Hauptmannsgrün in einen ungewöhnlichen Schultag. Viele Kinder brachten ihre eigenen Fahrräder mit zur Schule, um sie durch die Kreisverkehrswacht Vogtland e. V. gravieren zu lassen und damit vor Diebstahl zu schützen. Das Fahrradturnier begann für alle mit dem richtigen Aufsteigen und Anfahren. Danach absolvierten die Kinder einen Slalomparcours und durchfuhren eine große Acht, bei der sie keine Klötzchen umstoßen und nicht aus der Spur herausfahren durften. Nach dem richtigen Spurwechsel ging es zum Kreisel, bei dem die Dritt- und Viertklässler mit einer Kette in der linken Hand einen Kreis fahren mussten. Den Abschluss bildeten für alle die Fahrt über das Spurbrett, das Schrägbrett und der Bremstest.

Die Schüler mit den wenigsten Fehlerpunkten wurden mit Medaillen belohnt. Alle Teilnehmer erhielten eine Erinnerungsurkunde.

Mit diesem Turnier konnten sich alle Schüler fitt machen auf dem Weg zum sicheren Fahrradfahren – eine gute Vorbereitung auf die Radfahrprüfung in Klasse 4.

Am Ende waren sich alle einig: Ein toller Tag war vorbei, an dem alle etwas lernen konnten.

Beim Ablaufen des Parcours



Robert Beuthner am Start



Ausgezeichnet wurden:

- Klasse 1: 1. Platz: Robert Beuthner
 2. Platz: Julia Kaiser
 3. Platz: Benedikt Härtel
 Natalie Geipel

- Klasse 2: 1. Platz: Sina Schrapps
2. Platz: Tommy Leidereither
3. Platz : Florian Tröger
- Klasse 3: 1. Platz: Max Schneider
2. Platz: Florian Seidel
3. Platz: Lucilla Hertel
- Klasse 4: 1. Platz: Kristina Kunz
2. Platz: Eric Hofmann
3. Platz: Richard Hofmann
Robin Lenk



Sommerferien 2009

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

12. - 25.07.2009 „Zeitreise durch Jahrtausende“
9 - 15 Jahre 269,- €
12. - 18.07.2009 „Stiloffenes Karateferiencamp“
ab 6 Jahre 199,- €
18. - 25.07.2009 „Indianertreff im Vogtland“
6 - 12 Jahre 169,- €
- 26.07. - „Erdgas Südsachsen Handballcamp“
01.08.2009 11 - 16 Jahre 209,- €
02. - 08.08.2009 „Bad Brambacher Volleyballcamp“
12 - 17 Jahre 199,- €

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

05. - 15.07.2009 „Abenteuerferien im Vogtland“
6 - 12 Jahre 209,- €
05. - 15.07.2009 „Spaß im Wasser“
9 - 15 Jahre 209,- €
- 26.07. - „Da liegt Musike drin“
02.08.2009 9 - 14 Jahre 169,- €

Teilnehmerpreis:

incl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettes Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim per Tel. 0 37 65 / 3 43 91
(Mo. - Fr. in der Zeit von 8:30 - 15:00 Uhr) oder
www.awovogtland.de/slhs/index.htm
schullandheime@awovogtland.de

Sommer-Ferien-Abenteuer für 7- bis 13-jährige

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte im Erzgebirge, organisiert erlebnisreiche **Sommer-Ferien-Abenteuer** für Kinder von 7 - 13 Jahren. Auf dem Programm stehen u. a.: Bauernhof, Reiterhof, Erlebnisbad, Lagerfeuer, Tagesausflug in den Freizeitpark Plohn, Kino, Disco, Kreatives Gestalten, Kuchen backen, Inline skaten, Bowling, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Mädchen und Jungen fahren mit einem Koffer voller unvergesslicher Eindrücke wieder nach Hause.

Die Termine:

- 28.06. - 11.07.2009 * (13 Tage mit Rabatt)
- 12.07. - 18.07.2009 *

- 19.07. - 25.07.2009 *
(Sportwoche mit Fahrradtouren, Fußball, Tennis, Squash, Inline-Skater-Kurs...)
 - 26.07. - 01.08.2009 *
 - 02.08. - 08.08.2009 *
 - 09.08. - 15.08.2009
 - 16.08. - 22.08.2009
- * Ferien in Sachsen



Rechtzeitiges Anmelden sichert die besten Plätze!

Infos und Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos Zethau,
Tel. 03 73 20 / 80 17-0,
www.gruene-schule-grenzenlos.de
Kinder-Disco Freiberg, Tel. 0 37 31 / 21 56 89,
www.ki-di.de

Sportliche Nachrichten

SpVgg. HEINSDORFERGRUND



E + F – Junioren

informieren:



Die F – Junioren hatten im Monat April ein reichliches Programm in der Göltzschtal – Liga zu absolvieren. Teilweise waren krankheitsbedingt Ausfälle zu verzeichnen und manch junger Fußballer spielte „verschnupft“. Dennoch gibt es Grund zur Freude: die F – Junioren sind die erfolgreichste Mannschaft im Monat April der SpVgg. Heinsdorfergrund! Zuerst reisten die Jungen nach Netzschkau zum dortigen TSV und gewannen 1 : 2. Es folgte das Nachholspiel bei der TSG Brunn auswärts und siehe da: 0 : 4 gewonnen. Auf des Messers Schneide stand das Spiel gegen VfB Lengenfeld. Unsere Jungen verteidigten den 3. Tabellenplatz mit Glück und Geschick und gewannen 2 : 1. Zur besten Saisonleistung bei SG Neustadt gewannen die F – er mit 2 : 13 einen spielerischen und in vielen Belangen überlegenen Sieg. Nun heißt es nicht abzuheben und das Restprogramm erfolgreich angehen.

Die E – er zeigten im April eher ein durchwachsendes Spielvermögen und zeigten in der Chancenverwertung die meisten Mängel. Bei FSV Treuen wurde zwar 0 : 3 gewonnen, aber zahlreiche Chancen vergeben. Gut aufgespielt wurde in der 1. Halbzeit im Heimspiel gegen die SG Pfaffengrün. Es wurden auch 3 Tore geschossen, nach der Halbzeit schlich sich Mister Schlendrian ein. Es siegten die E – er 3 : 1. Das schlechteste Spiel der Saison zeigten die E – er im Pokalspiel gegen FSV Treuen. Von der Nr. 1 – 15 spielte keiner mit Herz, Kopf und Verstand. So schieden die Jungen mit 1 : 2 aus der Pokalrunde aus. Hoffen wir, dass die Jungen daraus gelernt haben und das Restprogramm und die kommenden Platzierungsspiele erfolgreicher gestalten.

Die E – Junioren gratulierten Sportfreund Edgar Zeidler im Namen aller Nachwuchsfußballer der SpVgg. Heinsdorfergrund und der Verantwortlichen nachträglich zum runden Geburtstag und dankten ihm für seinen steten Einsatz auf den Fußballfeldern. Wir wünschen unserem Edgar noch viele schöne Jahre und erfolgreiches Wirken.

Nach wie vor benötigen wir noch Jungen oder Mädchen der Jahrgänge 2001 und jünger die Lust haben am Fuß-

ball. Donnerstags ab 17:00 Uhr ist die Möglichkeit an der Sporthalle in Unterheinsdorf. Wir freuen uns auf Euch!

In diesem Sinne bleibt uns gewogen
Eure

E – und F – Buben und Trainer Jürgen Neumann



Die E - Junioren gratulieren und bedanken sich bei Edgar Zeidler im Namen des Nachwuchses der SpVgg. Heinsdorfergrund.

Kirchliche Nachrichten

Unsere Gottesdienste im Mai 2009 Waldkirchen

Die Gottesdienste finden wieder in den Kirchen statt.

10. Mai	-	Kantate
09:00 Uhr		Gottesdienst
17. Mai	-	Rogate
10:00 Uhr		Abendmahlsgottesdienst
21. Mai	-	Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr		Gottesdienst im Wald
24. Mai	-	Exaudi
09:00 Uhr		Gottesdienst
31. Mai	-	Pfingstsonntag
10:00 Uhr		Familiengottesdienst in Waldkirchen
01. Juni	-	Pfingstmontag
09:30 Uhr		Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl

05. – 7. Juni

Wir besuchen die Partnergemeinde in Bremervörde

Mitfahrer bitte im Pfarramt,
Tel.: 03 76 06 / 25 33 anmelden.

Neues Angebot der Bäckerei Zeidler

Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110
08468 Heinsdorfergrund
OT Unterheinsdorf
Tel.: 0 37 65 / 1 38 65



Durch die frische Frühlingsluft
zieht ein altbekannter Duft.
„Mhmm“ der Holzkohlegrill ruft.

Dazu haben wir die passenden Beilagen mit 16 Sorten Brot und 24 Sorten Brötchen. Ganz besonders sind unsere Knoblauch-, Zwiebel- und Kümmelbrote für Ihre Grillfeste geeignet.

Nicht vergessen!
Sonntag, 10. Mai 2009
ist Muttertag!

Wir fertigen wieder die leckeren
Buttercremeherzen.



Am Dienstag nach Pfingsten, 02. Juni 2009, ist nur das Hauptgeschäft geöffnet.

Euer

Bäckerteam

Gratulation



Der **Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.** gratulieren gemeinsam mit dem **Seniorenverein Heinsdorf e. V.** allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat Mai Geburtstag haben, ganz herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit.

E. Hohmuth
Vorstand

H. Tröger
Vorstand

Veranstaltungskalender & Versammlungen im Mai

07.05.09	Seniorenverein Heinsdorf e. V.	Ausfahrt ab Lachers Gut	Abfahrt: 07:30 Uhr
11.05.09	Traditionsverein „Rollbockbahn“ e. V.	Öffentliche Vorstandssitzung in der Gaststätte „Bauernstube“ in Oberheinsdorf	Beginn: 19:00 Uhr
12.05.09	FF Oberheinsdorf	Einsatztaktik Wald, Wiese, Feld	Beginn: 19:30 Uhr Gerätehaus



13.05.09	Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.	Tagesfahrt Oberhof (Rundfahrt Hohenwarte Talsperre)	
14.05.09	FFW Unterheinsdorf	Einsatzübung BBK	Beginn: 19:30 Uhr Fahrzeughalle
15.05.09	FFW Hauptmannsgrün	Staffel im Löscheinsatz	
16./17.05.09	Traditionsverein „Rollbockbahn“ e. V.	Öffnung des Lokschuppens von	13:00 - 17:00 Uhr
18.05.09	Öffentliche Gemeinderatssitzung im Bürgerhaus OT Oberheinsdorf Die Tagesordnung hängt 5 Tage vor der Sitzung an der Verkündungstafel an der Gemeindeverwaltung aus.		Beginn: 19:30 Uhr
19.05.09	FF Oberheinsdorf	Atemschutzstrecke	Beginn: 19:30 Uhr Gerätehaus
26.05.09	FF Oberheinsdorf	Einsatztaktik Innenangriff	Beginn: 19:30 Uhr Gerätehaus
28.05.09	FFW Unterheinsdorf	Heben und Ziehen	Beginn: 19:30 Uhr Fahrzeughalle
29.05.09	FFW Hauptmannsgrün	Schnellangriff / Schaum	
30./31.05.09	Traditionsverein „Rollbockbahn“ e. V.	Öffnung des Lokschuppens von	13:00 - 17:00 Uhr

Vorschau Juni

06.06.09	Traditionsverein „Rollbockbahn“ e. V.	Öffnung des Lokschuppens von Am Lokschuppen ist ein Kontrollpunkt anlässlich der Oldtimerrundfahrt Kirchberg-Classic eingerichtet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.	13:00 - 17:00 Uhr
07.06.09	Traditionsverein „Rollbockbahn“ e. V.	Öffnung des Lokschuppens von	13:00 - 17:00 Uhr
09.06.09	FF Oberheinsdorf	Einsatztaktik Retten	Beginn: 19:30 Uhr Gerätehaus
10.06.09	Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.	„Schwarze Katz“	Beginn: 13:30 Uhr
10.06.09	Seniorenverein Heinsdorf e. V.	Rentnernachmittag in der Gaststätte „Alte Mühle“ in Unterbeinsdorf	Beginn: 14:00 Uhr
11.06.09	FFW Unterheinsdorf	Elementetraining BBK	Beginn: 19:30 Uhr Fahrzeughalle
12.06.09	FFW Hauptmannsgrün	Kettensägenausbildung	

**Sie wurden im Monat April 70 Jahre und älter,
wir gratulieren nachträglich recht herzlich!!!**



Ortsteil Unterheinsdorf

04.04. Herrn Joachim Claus
81. Geburtstag
10.04. Frau Sieglinde Schneider
71. Geburtstag
15.04. Herrn Reiner Weck
73. Geburtstag
17.04. Frau Margot Böttcher
81. Geburtstag
20.04. Frau Lissa Schrapps
78. Geburtstag
20.04. Herrn Siegfried Grimm
71. Geburtstag

25.04. Frau Elfriede Halbhuber
83. Geburtstag
28.04. Frau Hanna Dittrich
83. Geburtstag

Ortsteil Oberheinsdorf

13.04. Herrn Hans Richter
78. Geburtstag
25.04. Herrn Gottfried Gruschwitz
74. Geburtstag

Ortsteil Hauptmannsgrün

05.04. Herrn Gerhard Donath
86. Geburtstag

11.04. Frau Helga Langer
72. Geburtstag
15.04. Herrn Erwin Gerick
70. Geburtstag
20.04. Frau Hanna Kratzenstein
82. Geburtstag
22.04. Herrn Artur Zarges
80. Geburtstag
22.04. Herrn Lothar Ebersbach
73. Geburtstag
30.04. Frau Ruth Düntsch
86. Geburtstag

ELB ELECTRIC GEBÄUDETECHNIK

Sie wollen wissen, ob eine Photovoltaik-Anlage auch für Sie eine sinnvolle Investition sein kann?

Welche Vorteile eine Anlage direkt vom Hersteller bietet und worauf genau Sie achten sollten – all das und noch viel mehr erfahren Sie bei unserem nächsten Photovoltaik Infoabend. Melden Sie sich am besten gleich an!

WÜRTH SOLAR | SERVICE PARTNER

ELB Electric GmbH Vogtland
Gartenstraße 13 · 08209 Auerbach
Tel. +49 (0) 3744 1834-18 · Fax +49 (0) 3744 1834-12
www.elb-gmbh.com · j.baer@elb-gmbh.com

WAS IST SCHWARZ, SCHÜTZT DAS KLIMA, ERZEUGT STROM UND BRINGT GELD?

EINLADUNG
ZUM
PHOTOVOLTAIK
INFOTAG

Besuchen Sie uns
am Mittwoch, den
► **20.05.2009**
um 19.00 Uhr im
Goldenes Herz
Schönbrunn

www.wuerth-solar.de

Das pure Vergnügen
leichte Brillen zu tragen...



OPTIKER SCHNEIDER

Augenoptik-Hörakustik

Reichenbach Zwickauerstr. 27
Netzschkau Markt 3

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **05.06.2009**
Erscheinungstag nächste Ausgabe: **17.06.2009**

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund,
Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24
E-Mail: Heinsdorfergrund@t-online.de

Kaufmännische Dienstleistungen Ilona Schneider,
Tel.: 0 37 65 / 3 12 69, Fax: 0 37 65 / 38 07 80
E-Mail: schneider_ilona@gmx.de

Druck: Repro Fritzsch Reichenbach
Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax: 0 37 65 / 1 23 44

LOGOPÄDIE

Angela Böhm

- Sprach-, • Sprech-,
- Stimm- und • Schlucktherapie

Alte Reichenbacher Straße 23
08496 Neumark (direkt am Diska-Markt)
Telefon: (03 76 00) 56 42 42

Gebr. Bauer GmbH

Gestaltung von Außenanlagen
Hofbefestigung jeder Art, Landschaftspflege

Straße der Einheit 1
08115 Lichtentanne
OT Schönfels

Tel. 03 76 00 / 33 61
Fax 03 76 00 / 5 02 55
Funk 0171 / 6 76 42 18

Internet www.landschaftsbau-bauer.de
email info@landschaftsbau-bauer.de

**Fahren Sie
vorsichtig!**



*Egal zu welcher Jahreszeit:
eine rücksichtsvolle Fahrweise
ist immer angebracht.*

Für Ihre und die Sicherheit anderer!